

Presseaussendung | 12.07.2022

## AUSTRIAN JUNIOR CUP – VORSCHAU ROUND 3

### KORBINIAN BRANDL KOMMT ALS GESAMTFÜHRENDER NACH KROATIEN

**Halbzeit im Austrian Junior Cup 2022: Die jungen Rider gastieren von 15. bis 17. Juli im Automotodrom Grobnik: ein 4,16 Kilometer langer Rundkurs mit acht Rechts- und zehn Linkskurven.**

- Korbinian Brandl (Deutschland) kommt als Gesamtführender nach Kroatien.
- 16. Oktober: Sichtungstag für Austrian Junior Cup und MiniGP Austria Series am Red Bull Ring.
- Weitere Informationen und Ergebnisse unter [www.austrianjuniorcup.at](http://www.austrianjuniorcup.at)

Definitiv nicht baden gehen werden die jungen Austrian Junior Cup Talente beim dritten Rennwochenende der Saison 2022: Gefahren wird von 15. bis 17. Juli im Automotodrom Grobnik, unweit der kroatischen Küstenstadt Rijeka. Der 4,16 Kilometer lange Rundkurs mit acht Rechts- und zehn Linkskurven ist nach dem Slovakia Ring und dem Autodrom Most in Tschechien bereits die dritte Station auf internationalem Asphalt: „Drei Rennwochenenden auf internationalen Rennstrecken – das ist für viele unserer Rider eine neue Erfahrung, die sie bis dato allerdings hervorragend meistern“, freut sich Christoph Gerlach vom Veranstalter BG Sportpromotion.

#### Internationales Spitzenfeld dominiert Round 2 in Most

Korbinian Brandl aus Deutschland und der Schweizer Kimi Gundermann waren am zweiten Rennwochenende in Tschechien das Maß aller Dinge: Beide holten jeweils einen Sieg und einen zweiten Platz im Autodrom Most, komplettiert wurde das Podium in beiden Rennläufen vom starken Phil Urlaß aus Deutschland. Brandl, Gundermann und Urlaß führen aktuell auch die AJC-Gesamtwertung an: „Es freut uns natürlich, dass 2022 im Austrian Junior Cup ein derartig starkes, deutschsprachiges Starterfeld an den Start geht. Das zeigt aber auch den Stellenwert der Serie über die Grenzen Österreichs hinaus“, so Chris Schipper, Managing Director KTM Österreich.

#### Österreichische Rider vor Round 3 in Lauerstellung

Der Tiroler Kilian Holzer, Doppelsieger beim Saisonauftakt am Slovakia Ring, greift in Kroatien als Gesamt-Vierter wieder ins Renngeschehen ein. Luis Rammerstorfer und Lena Kemmer komplettieren das Österreicher-Paket auf den Plätzen fünf und sechs in der Gesamtwertung. Besonders die junge Steirerin überzeugte bisher mit einer konstanten Performance: Dreimal fuhr Kemmer in der aktuellen Saison auf Platz fünf, einmal auf Platz sechs. „Ich will mich natürlich auch in Kroatien behaupten und vielleicht noch den ein oder anderen Platz nach oben gutmachen. Möglich ist das definitiv, das zeigen die knappen Abstände“, zeigt sich die Steirerin angriffslustig.

#### Sonntag, 16. Oktober: Try out für Zweirad-Talente am Red Bull Ring

Während die aktuelle AJC-Meisterschaft voll im Gange ist, laufen bereits die Vorbereitungen für die Saison 2023. Am Sonntag, den 16. Oktober findet daher am Red Bull Ring ein offenes Try out (Sichtungstraining) für interessierte Burschen und Mädchen statt. Dabei sind beide österreichischen Einstiegsklassen auf der „Road to MotoGP“ vertreten: Sowohl die Ohvale GP-0 160 Minibikes der MiniGP Austria Series (für Rider zwischen zehn und 14 Jahren) als auch die KTM RC4 R aus dem Austrian Junior Cup (für Rider zwischen 13 und 20 Jahren) stehen bereit und können an der Seite von erfahrenen Instrukturen getestet werden. „Wir wollen interessierte Mädchen und Burschen herzlich einladen, die Serien und die Bikes besser kennenzulernen. Konkrete Vorkenntnisse sind nicht notwendig, Interesse und Spaß am Motorrad-Rennsport sind natürlich von Vorteil“, erklärt Rene Binna vom Veranstalter BG Sportpromotion. Alle Informationen und Anmeldung unter [www.austrianjuniorcup.at](http://www.austrianjuniorcup.at).

SEITE 1 VON 2

**Austrian Junior Cup 2022: die nächsten Rennen im Überblick:**

15.–17.07.	Round 3	Automotodrom Grobnik (HRV) mit TNT Cup by GAP Motorsport
12./13.08.	Round 4	Red Bull Ring Spielberg (AUT) mit TNT Cup by GAP Motorsport
02.–04.09.	Round 5	Red Bull Ring Spielberg (AUT) mit IDM

**Über den Austrian Junior Cup:**

KTM, Red Bull Ring Riding Experience und Austrian Motorsport Federation (AMF) wollen österreichische Talente im Motorrad-Straßenrennsport auf der Road to MotoGP begleiten. Seit 2021 bekommen Burschen und Mädchen zwischen 13 und 20 Jahren mit dem Austrian Junior Cup (AJC) die Chance, ihre Fähigkeiten in einer professionellen Meisterschaft zu verbessern und zu beweisen, dass sie das Rüstzeug zum MotoGP-Fahrer haben. Alle Teilnehmer gehen mit identischen Bikes – der KTM RC4 R mit 250 ccm Viertakt-Motoren – an den Start. Die Organisation und Durchführung des Austrian Junior Cups übernimmt BG Sportpromotion in enger Zusammenarbeit mit KTM Österreich und der AMF. Als Mentor & Riding Coach fungiert der ehemalige Weltklasse-Motorradrennfahrer Andy Meklau. Mehr Informationen: [www.austrianjuniorcup.at](http://www.austrianjuniorcup.at)

**Rückfragehinweis:**

Martin Kohlbacher  
 Media & PR  
 +43 664 5487285  
[media@bg-sportpromotion.com](mailto:media@bg-sportpromotion.com)